



**Herzlichen Glückwunsch zu deinem neuen Tattoo!  
Trage es mit Stolz & pflege es gut!**

Wie das funktioniert, erfährst du jetzt!

**Wie wir die Heilung vorbereitet haben:**

- Jedes frisch gestochene Tattoo ist zunächst eine Wunde.
- Nachdem dein Tattoo fertiggestochen wurde, wurde es gründlich gereinigt, desinfiziert und mit einer Folie abgedeckt.
- Die Folie soll dein Tattoo vor allen äußeren Einflüssen und Risiken einer Infektion schützen.

**Tag 1: Wie geht es jetzt weiter?**

- Du lässt die Folie auf dem Tattoo, bis du zu Hause bist.
- Es kann passieren, dass sich unter der Folie Wundflüssigkeit sammelt. Dies ist normal und unbedenklich.
- Allerspätestens am Abend solltest du die Folie entfernen.
- Reinige das Tattoo nach Entfernung der Folie gründlich mit einer ph-neutralen Seife.
- Trockne es mit Papierhandtüchern oder Zewa vorsichtig ab.
- Versorge es anschließend mit einer dünn aufgetragenen Schicht Wundheilungscreme (Empfehlung: Tattoomed)

**Tag 2 – 15: Die nächsten 14 Tage**

- Du solltest dein Tattoo weiterhin zweimal täglich mit einer ph-neutralen Seife reinigen.
- Versorge nun das Tattoo 2–4-mal täglich mit einer dünn aufgetragenen Wundheilungscreme.
- Lass möglichst viel Luft an das neue Tattoo, vermeide dabei aber verunreinigende Kontakte.
- Im Heilungsverlauf kann es zu Juckreiz kommen. Kratze nicht. Entferne keinen Schorf.  
Tipp: Feuchte ein Zewa an und lege es kurz auf das Tattoo. Das mildert den Juckreiz.
- Verzichte mindestens 14 Tage auf Vollbäder, Saunagänge, Schwimmbadbesuche, Sonneneinstrahlung, Solarium und Sport.
- Damit dein Tattoo möglichst lange in absolutem Glanz erstrahlt, solltest du bei Sonneneinstrahlung stets eine Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor (min. LSF 30, besser LSF 50) verwenden.
- Sollte ein Nachstich notwendig sein, so kann dieser nach 4-6 Wochen geplant werden.

**Du hast Fragen? Rufe im Studio an!**

